

Erledigt

Probleme mit dem Sleepmode

Beitrag von „aliass“ vom 10. September 2015, 22:34

Wie beim Macbook, hat mein Dell auch so eine kleines "Powerlicht" welches im Ruhezustand immer wieder langsam auf- und ableuchtet.

In "Energie sparen" habe ich mittlerweile Ruhezustand Computer/Monitor auf "Nie" gestellt (für Batterie und Netzteil) . Diese Einstellung hat durchschnittlich noch zu den besten Ergebnissen geführt.

Mein Dell ändert beim Ruhemodus immer wieder sein Verhalten ohne das ich irgendwelche Einstellungen verändert habe. Wie kann das sein?

Nachfolgende Ergebnisse mit den Energieeinstellungen "Nie"

Mit Stromkabel funktioniert der Sleepmode manchmal ohne Stromkabel fast überhaupt nicht.

1. Dell ist jetzt am Stromkabel. Ich klappe das Display runter. Ich kann sehen das das Display noch leuchtet und Dell ganz normal läuft.

Ich starte Dell neu:

2. Ich klappe das Display runter. "Powerlicht" leuchtet langsam auf- und ab. Ich öffne das Display und mein „Schreibtisch“ ist zu sehen. Diesmal hat alles perfekt funktioniert, bei den gleichen Einstellungen wie vor dem Neustart.

Ich ziehe das Stromkabel:

3. Ich klappe das Display runter. "Powerlicht" leuchtet langsam auf- und ab. Ich öffne das

Display und es bleibt schwarz. Das Powerlicht leuchtet stetig und ich kann hören das Dell wieder angelaufen ist, trotzdem bleibt das Display schwarz, egal auf welchen Tasten ich rumdrücke. Ich kann nur noch den Power-Knopf gedrückt halten bis Dell aus ist. (Dieses Szenario ist zu ca 90% gleichbleibend)

Dell ist wieder am Stromkabel:

4. Ich klappe das Display runter. "Powerlicht" leuchtet langsam auf- und ab. Ich öffne das Display und es bleibt schwarz. Das Powerlicht leuchtet stetig und ich kann hören das Dell wieder angelaufen ist, trotzdem bleibt das Display schwarz. Ich kann nur noch den Power-Knopf gedrückt halten bis Dell aus ist.

— gleiches Ergebnis wie bei 3. ohne Stromkabel, ein anderes Ergebnis wie bei 2 obwohl zu gleichen Bedingungen wie bei 2

Ich könnte jetzt Stunden so weitermachen und zusätzlich noch in den Energieeinstellungen sowie mit InsomniaX „rumspielen“. Ich würde immer wieder andere Ergebnisse bei den gleichen Einstellungen beobachten können. Wie ist das möglich?

Beitrag von „Griven“ vom 11. September 2015, 21:04

Naja kurz und knapp Sleep und Laptops unter OS-X ist wohl eines der heikelsten Themen überhaupt und das gleich aus verschiedenen Gründen. Anders als Windows regelt OS-X so Dinge wie Sleep/Wake und CPU Powermanagement Softwareseitig und verlässt sich dabei nicht blind auf die im Bios dafür hinterlegten Routinen. Natürlich findet auch hier eine Kommunikation mit der Hardware statt und damit das klappt muss diese möglichst so gestaltet sein wie bei einem echten MAC. Für uns Hackintosher heißt das DSDT Patchen bis der Arzt kommt denn nur in den aller seltensten Fällen ist die ACPI Implementation bei Standard PC so kompatibel zum Standard wie es Apple gerne hätte...

Ich fürchte fast hier wirst Du allein durch müssen denn gerade bei Notebooks gibt es kein

Patentrezept und auch die üblichen Helfer wie um Beispiel das von Dir angesprochene InsomniaX versagen bei Laptops kläglich...

Beitrag von „aliass“ vom 14. September 2015, 14:19

Danke, wenn es so eine schwierige Angelegenheit ist werde ich wohl mit leben müssen. Aber schon komisch das er immer mal was anderes macht obwohl keine Einstellungen verändert worden sind